

Bericht für das Mitteilungsblatt Nr.10 Forster Fastnachts- und Tanzclub e.V.

(DiBe) Anstrengende und gelungene Faschingswoche für den FFC

Zu dem Zeitpunkt, an dem Sie/ Ihr diesen Artikel lesen/ lest, ist schon wieder alles vorbei. Schmutziger Donnerstag, Rosenmontag, Faschingsbeerdigung und Aschermittwoch. Der Narrenbaum zielt nicht länger unseren Marktplatz und die Regierungsgeschäfte wurden wieder ins Rathaus übergeben.

Die vergangene Woche war sehr ereignisreich aber auch anstrengend für uns Fastnachter, denn an jedem Tag war der FFC an mindestens einer Veranstaltung beteiligt. So durften wir am Donnerstag an der schmutzigen Schalterstunde in der Volksbank teilnehmen und gleich mit 2 Garden und unserem Männerballett auftreten. Hier durften wir eine närrische Spende in Höhe von EUR 333,33 in Empfang nehmen. Vielen Dank! Im Anschluss ging es gleich weiter zum REWE Markt wo wir ebenfalls auftreten und Spaß verbreiten durften.

Am Freitag besuchten wir traditionell unsere Forster Kindergärten Buntstift und Spatzennest und durften hier sogar im Neubaugebiet einen „Miniumzug“ mitlaufen, bevor wir die Aula und das Lehrerzimmer der Lußhardtschule in Wallung bringen konnten. Sowohl bei den Kindergärten und der Schule war die Stimmung schon zum Zeitpunkt unseres Eintreffens grandios. Das macht unglaublich viel Spaß und wir kommen gerne nächstes Jahr wieder. Nach einem Zwischenstopp mit Kräftetanken beim Bäcker Böser ging es für die hartgesottenen dann abends in den Hummelstall nach Büchenau.

Nach diesem kräftezehrenden Tag ging es Samstag früh weiter zum Arbeitseinsatz und Aufbau und der Vorbereitung für unser Rosenmontags-Schlumpeln. Kurz in Schale geworfen und Abends 17:00 Uhr schon wieder nach Bruchsal zur großen Prunksitzung der GroKaGe Bruchsal, wo wir ein mehr als 6-stündiges, abwechslungsreiches Programm genießen durften. Erst weit nach 01:00 Uhr zuhause angekommen, durften wir ein paar Stunden länger schlafen um dann am Sonntag ab 11:30 Uhr parat zu stehen und unsere Freunde vom HCC bei der Einlasskontrolle des Umzugs in Hambrücken zu unterstützen. Bei diesem haben wir dieses Jahr mit ca. 70 Teilnehmern des FFC eine der größten Marschgruppen gestellt. WOW! Nahezu geschlossen „fielen“ wir (natürlich angemeldet) dann traditionsgemäß im Restaurant Parkschänke im Vogelpark ein und ließen uns von Ahmet und seinem Team verwöhnen.

Am Rosenmontag „trauten“ wir uns trotz dem Sturmtief „Bennet“ alles für das Couchrennen und das Schlumpeln in der „Kloina Gass“ vorzubereiten und der Wettergott hatte ein Einsehen mit uns. Nach heftigen Sturmböen am Vormittag gab es gegen 13:00 Uhr, pünktlich zur Teampräsentation, nahezu bestes Wetter und sogar die Sonne ließ sich zwischendurch blicken. Mit insgesamt 9 teilnehmenden Mannschaften war das Couchrennen ein voller Erfolg, welches das Team der Gemeinde mit der Couch Forst-BK1 erstmalig für sich entscheiden konnte. Unser Starmoderator Franz führte gelungen und professionell durch die Veranstaltung und heizte der Menge vor der Villa Sandhas musikalisch ein, bis ein jähes Aufbrausen von „Bennet“ uns zwang die Technik und das Zelt fluchtartig abzubauen und vor den Wetterkapriolen in Sicherheit zu bringen.



Vielen Dank an alle Gäste, die uns geholfen haben das Zelt vor dem Wegfliegen zu bewahren :-). Dem Wetter trotzend feierten wir alle weiter und „Bennet“ verzog sich wieder. Den Höhepunkt des Abends bildete der Besuch unserer Freunde, den Harakiris aus Heidelberg die vor der Villa richtig abrockten. Harakiris, das war Spitze! Müde aber glücklich schlossen wir um 00:00 Uhr die Tore um am Dienstagmorgen gleich wieder aufzuräumen und uns anschließend zum Umzug nach Büchenau zu begeben, bei dem wir ebenfalls wieder stark vertreten waren.

Den traurigen Abschluss für uns Fastnachter bildete am Dienstagabend die Faschingsbeerdigung, bei der so manche Anekdote aus der Kampagne zum Besten gegeben wurde. Final wurde am Aschermittwoch unser schöner Narrenbaum „abgeschlagen“. Er wartet nun bis er beim 2. Forster Narrenbaumfest mit Rathaussturm im Jahr 2020 wieder in neuem Glanz auf unserem Marktplatz erstrahlen darf. Mit dem traditionellen Heringessen stimmten wir uns auf die Fastenzeit ein und besiegelten das Ende der Kampagne.

Danke an alle Gäste, alle Aktiven, alle Helfer, Freunde und Förderer der Forster Fastnacht. Mit Euch macht der Fasching richtig Spaß und wir werden in der Kampagne 2019/ 2020 wieder richtig aufdrehen – versprochen.

Der Sandhas ist in seiner Kiste verschwunden und es heißt wieder ein ganzes Jahr zu warten. Doch halt, das stimmt zum Glück nicht ganz. Denn am 11.11.2019 kommt er wieder aus seiner Kiste! Das sind „nur“ noch 249 Tage oder 35 Wochen (und 4 Tage) oder 8 Monate (und 4 Tage), also fast schon übermorgen. Ich zähle die Tage ...

Achtung – wichtige Termine

- Donnerstag, 11.04.2019, 20:00 Uhr – Jahreshauptversammlung FFC, Villa Sandhas